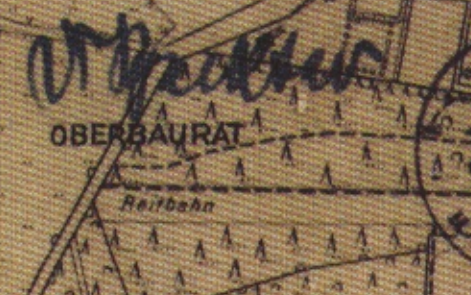


**BAUSTUFENPLAN  
DER HANSESTADT HAMBURG,  
FUHLSBÜTTEL-ALSTERDORF  
GR.-U.KL.BORSTEI-CHLSDORF  
(WESTL. TEIL)**

Abt. v. 18. I. 1951  
**B35**

ZUGLEICH **WIRTSCHAFTSPLAN**

STADTPLANUNGSABTEILUNG  
HAMBURG, DEN 15. 6. 49



ERNEUT FESTGESTELLT IN DER  
SITZUNG DES SENATS

AM 14. Januar 1955



BEZUGSSTÄDT  
PROTOKOLLFÜHRER  
DES SENATS

Gemäß § 10 der Baupolizeiverordnung  
für die Hansestadt Hamburg vom 8. Juni 1938  
aufgestellt in der Sitzung des Senats am 3. Januar 1951

REGIERUNGSRAT  
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS



W 10	BESONDERS GESCHÜTZTES WOHNGEBIET
W 20	FÜR BESONDERE ZWECKE VORBEHALTEN
W 2g	GRÜNFLÄCHEN ÖFFTL. ART
W 3g	VERKEHRSPFLÄCHEN
M 2g	GEBÄUDE ÖFFTL. ART
M 3g	INDUSTRIEGEBIET
G	GRÜNFLÄCHEN NICHT ÖFFTL. ART

NACHDRUCK  
des im Staatsarchiv niedergelegten  
Originals

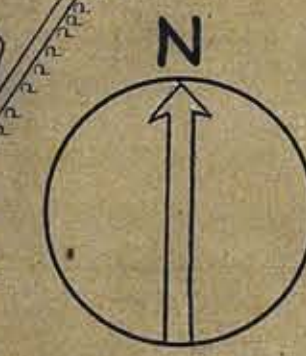
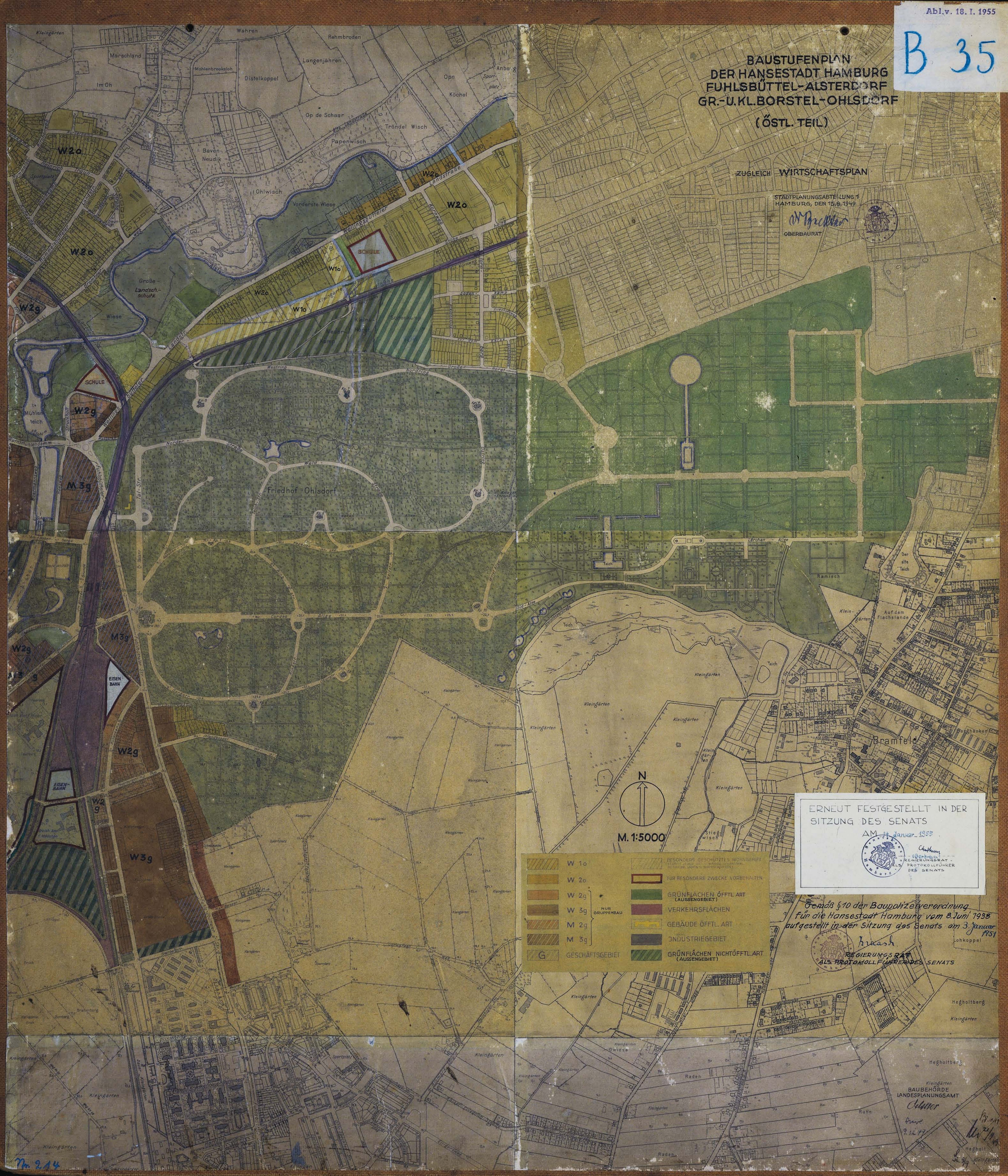
7-315

# BAUSTUFENPLAN DER HANSESTADT HAMBURG FUHLSBÜTTEL-ALSTERDORF GR-U.KL.BORSTEL-OHLSDORF (ÖSTL. TEIL)

ZUGLEICH WIRTSCHAFTSPLAN

STADTPLANUNGSABTEILUNG 1  
HAMBURG, DEN 15.8.1949

*M. Brückner*  
OBERBAURAT



M. 1:5000

	W 10		BESONDERS GESCHÜTZTES WOHNBEZIEH
	W 20		FÜR BESONDERE ZWECHE VORBEHALTEN
	W 2g		GRÜNFLÄCHEN ÖFFTL. ART (AUSSENGEBIET)
	W 3g		VERKEHRSLÄCHEN
	M 2g		GERÄUDE ÖFFTL. ART
	M 3g		INDUSTRIEGEBIET
	G		GRÜNFLÄCHEN NICHTÖFFTL. ART (AUSSENGEBIET)
			NUR GRUPPENBAU

ERNEUT FESTGESTELLT IN DER  
SITZUNG DES SENATS  
AM 14. Januar 1955



*Chuhm*  
REGIERUNGSRAT  
PROTOKOLLFÜHRER  
DES SENATS

Gemäß § 10 der Bauhoheitsverordnung  
für die Hansestadt Hamburg vom 8. Juni 1938  
aufgestellt in der Sitzung des Senats am 3. Januar 1951



*Husch*  
REGIERUNGSRAT  
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS

BAUBEHÖRDE  
LANDESPLANUNGSAMT

M. 2.14

**FREIE UND HANSESTADT HAMBURG**  
**4. ÄNDERUNG DES BAUSTUFENPLANES**  
**FUHLSBÜTTEL · ALSTERDORF · GR. U. KL. BORSTEL**  
**OHLSDORF (WESTL. TEIL) VOM 3. 1. 1951**  
*Flughafen* *Flughafen*  
**M. 1:5000**

STRASSENABSCHNITTE, AN DENEN ÜBERFAHRTEN FÜR BETRIEBE MIT ERHEBLICHEM ZU- UND ABFAHRTVERKEHR, INSBESONDERE FÜR TANKSTELLEN, FUHRUNTERNEHMEN, LAGERBETRIEBE UND ÄHNLICHE BETRIEBE, NICHT ZULÄSSIG SIND.

ENTWORFEN HAMBURG DEN 26. 8. 1959  
 BEZIRKSAMT HAMBURG-NORD  
 BAUAMT STADTPLANUNGSABTEILUNG

*Neuling*  
 OBERBAURAT

AUFGESTELLT HAMBURG DEN 11. 5. 1960  
 BAUBEHÖRDE  
 OBERBAUDIREKTOR LANDESPLANUNGSAMT

*Erster Baudirektor*  
*Baudirektor*  
 TIEFBAUAMT

ZUGESTIMMT:  
 BEZIRKS-AUSSCHUSS 8. 10. 1959  
 LANDESPLANUNGS-AUSSCHUSS 1. 10. 1959  
 BAUDEPUTATION 4. 11. 1959

RESTGESTELLT GEM. § 10 DER BAUPOLIZEIVERORDNUNG  
 IN DER SITZUNG DES SENATS AM 11. 10. 1960

PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS  
*Malowka*  
 Regierungsrat

